

Holm-Seppensen will mehr für Bienen und Schmetterlinge tun

HOLM-SEPPENSEN :: Auf Initiative der Imkerin Bärbel Schmidt sollen in Holm-Seppensen mehr Flächen mit Blütenpflanzen entstehen, die Bienen, Hummeln und Schmetterlingen Nahrung geben. Begonnen wurde jetzt am Weidenweg auf einer Fläche von 20 Quadratmetern. Die Stadtverwaltung beschaffte Stauden, die über das ganze Jahr blühen. Kinder der Kita St. Petrus und ihre Erzieherinnen sowie Bärbel Schmidt, Michael Köster vom Fachdienst Stadtgrün und Ortsbürgermeister Rainer Breckmann brachten die Pflanzen in die Erde.

Das soll allerdings erst ein Anfang sein. In Holm-Seppensen und Umgebung gibt es weitere Flächen, die ähnlich bepflanzt werden sollen. Der Ortsrat will sich auf einer seiner nächsten Sitzungen mit dem Thema beschäftigen. Bärbel Schmidt ist als Expertin eingeladen.